

# lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



## Nr. 16

Reservierung: 0521 5576777  
und [www.lichtwerkkino.de](http://www.lichtwerkkino.de)



### Neu im Programm

#### SOLANGE ICH ATME

Das bewegende Regiedebüt des Schauspielers Andy Serkin erzählt sensibel und mitreißend die Lebensgeschichte des an Kinderlähmung erkrankten Briten Robin Cavendish. Gleichzeitig ist das beeindruckend gespielte Plädoyer für den menschenwürdigen Umgang mit Behinderten auch die wahre Geschichte einer einzigartigen Liebe.

England in den 50er Jahren: Der erfolgreiche Geschäftsmann Robin Cavendish (Andrew Garfield) und die schöne und außergewöhnliche Diane Blacker (Claire Foy) verlieben sich Hals über Kopf ineinander und heiraten kurz darauf. Als das junge Paar Nachwuchs erwartet, ist das Glück der beiden Liebenden perfekt. Doch im Dezember 1958 wird das Leben der Cavendishes von einem Moment zum anderen auf den Kopf gestellt: Im Alter von nur 28 Jahren wird Robin durch eine Infektion vom Hals abwärts gelähmt. Gegen alle Widerstände steht Diane ihrem Mann zur Seite und gibt ihm durch Hingabe und ihren Mut zu unkonventionellen Entscheidungen seine Freiheit zurück. Gemeinsam stellen sie sich jeglichen Einschränkungen in den Weg, inspirieren mit Lebenslust und Humor ihr Umfeld und machen für sich und viele andere das Leben wieder lebenswert.

BREATHE R: Andy Serkis. D: Andrew Garfield, Claire Foy, Diana Rigg, Hugh Bonneville, Dean-Charles Chapman. Großbritannien 2017, 118 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!

So 13.30 | **JUGEND IM GLEICHCHRITT: HITLERJUNGE QUEX**  
Hans Steinhoffs HITLERJUNGE QUEX ist aus dem Jahr 1933 und damit einer der ersten großen nationalsozialistischen Propagandafilme, der sich zudem direkt an die Kinder und Jugendlichen wandte. Der Film spielt während der Straßenkämpfe zwischen Kommunisten und Faschisten. **Mit Einführung von Museumsdirektor Dr. Wilhelm Stratmann.**

R: Hans Steinhoff. D: Heinrich George, Berta Drews. Deutschland 1933, 96 Min.



#### 3 TAGE IN QUIBERON

1981 verbringt der Weltstar Romy Schneider (Marie Bäumer) drei Tage mit ihrer besten Freundin Hilde in dem kleinen bretonischen Kurort Quiberon, um sich dort vor ihrem nächsten Filmprojekt ein wenig Ruhe zu gönnen. Trotz ihrer negativen Erfahrungen mit der deutschen Presse willigt die Schauspielerin in ein Interview mit dem STERN-Reporter Michael Jürgs ein, zu dem der von Romy Schneider geschätzte Fotograf Robert Lebeck die dazugehörige Fotostrecke liefert. (nominiert für 10 Deutsche Filmpreise – Lolas)

B/R: Emily Atef. D: Marie Bäumer, Robert Gwisdek, Birgit Minichmair, Charly Hübner, Denis Lavant. D/F/A 2018, 116 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

#### JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

Jim Knopf, sein Freund Lukas der Lokomotivführer und die Dampflok Emma ziehen von der kleinen Insel Lumerland hinaus in die Welt. Ihre Reise führt sie in das Reich des Kaisers von Mandala und auf die abenteuerliche Suche nach seiner entführten Tochter Li Si. „Dennis Gansels Film ist deutlich dem Geist der Augsburger Puppenkiste treu, deren Version der Geschichte ganze Generationen prägte.“ (programmokino.de)

R: Dennis Gansel. D: Henning Baum, Solomon Gordon, Annette Frier, Uwe Ochsenknecht, Milan Peschl, Christoph Maria Herbst. Deutschland 2018, 110 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 8, zweite Woche!

#### ZWEI HERREN IM ANZUG

Edgar Reitz trifft Herbert Achternbusch trifft Gerhard Polt trifft Oskar Roehler: Josef Bierbichler präsentiert die Verfilmung seines Roman-Debüts „Mittelreich“ als eigenwillige Heimat-Saga der rigorosen Art. Am Beispiel einer Bauern-Familie in der oberbayerischen Provinz zeigt er ein Zeitgeist-Mosaik des vorigen Jahrhunderts.

B/R: Josef Bierbichler. D: Josef Bierbichler, Martina Gedeck, Simon Donatz, Irm Hermann, Sarah Camp. Deutschland 2017, 139 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

#### Do 16.00 FRAU WILDENHAHN

Nichts bleibt - Nichts ist abgeschlossen - Nichts ist perfekt Ein Anruf. Eine Begegnung. Ein Film. Ein Einlassen auf eine Lebensgeschichte in all ihrer Brüchigkeit und Unvollkommenheit.

B/R: Beate Middeke. Dokumentarfilm. Deutschland 2018, 78 Min., FSK: o.A.



#### TRANSIT

Nach zwei Filmen, die in der Vergangenheit spielen, kehrt Christian Petzold mit ‚Transit‘ in die Gegenwart zurück. In gewisser Weise, denn mit einem ebenso brillanten wie einfachen Kniff verfilmt er sehr werkgetreu Anna Seghers Roman von 1942, lässt ihn aber in einer Welt spielen, die wie die Gegenwart aussieht. Eine große, fast unmöglichen Liebe zwischen Flucht, Exil und der Sehnsucht nach einem Ort, der ein Zuhause ist: 1940. Die deutschen Truppen stehen vor Paris. Georg, deutscher Flüchtling, ent-

kommt im letzten Moment nach Marseille. Alles verändert sich, als Georg die geheimnisvolle Marie trifft und sich in sie verliebt.

R: Christian Petzold. B: Christian Petzold, nach d. Roman von Anna Seghers. D: Franz Rogowski, Paula Beer, Justus von Dohnanyi, Maryam Zaree, Barbara Auer, Matthias Brandt. D 2017, 102 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

#### ARTHUR & CLAIRE

Selbstmord als Sujet für eine Tragikomödie? Kein Problem, wenn die Vorlage stimmt und Hauptdarsteller Josef Hader mit einem Gespür für trockenen Humor, leicht makabren Pointen und menschlicher Wärme gesegnet ist. Eine perfekte schwarzhumorige wie warmherzige Komödie!

B/R: Miguel Alexandre. D: Josef Hader, Hannah Hoekstra, Rainer Bock, Guy Clemens, Pepijn Schoneveld. Deutschland/Österreich/Niederlande 2017, 99 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

#### DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER

1956: Bei einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo und Kurt in der Wochenschau Bilder vom Aufstand der Ungarn. Zurück in Stalinstadt entsteht spontan die Idee, im Unterricht eine Schweigeminute für die Opfer des Aufstands abzuhalten. Doch die Geste zieht weitere Kreise als erwartet...

B/R: Lars Kraume. D: Leonard Scheicher, Tom Gramenz, Lena Klenke. Deutschland 2018, FSK: ab 12, 112 Min., achte Woche!

#### DIE VERLEGERIN

„Noch vor ‚Watergate‘ deckte die ‚Washington Post‘ einen anderen Skandal auf: die ‚Pentagon Papers‘. Gleich vier US-Präsidenten äußerten darin ihre Zweifel, ob der Vietnamkrieg überhaupt zu gewinnen sei. Mit seinem Engagement und seiner packenden Erzählung steht der Film in der Tradition großer Journalistenfilme wie ‚Network‘ und ‚Die Unbestechlichen‘.“ (programmokino.de)

THE POST R: Steven Spielberg. D: Meryl Streep, Tom Hanks, Alison Brie, Bob Odenkirk, Sarah Paulson. USA 2017, 117 Min., FSK: ab 6, neunte Woche!

#### SHAPE OF WATER - DAS FLÜSTERN DES WASSERS

Poesie schlägt Zynismus. Grandios erzählt, virtuos bebildert sowie exzellent gespielt: So hätte es wohl ausgesehen, wenn Douglas Sirk statt Jack Arnold „Der Schrecken vom Amazonas“ inszeniert hätte. Ein perfekt geschliffenes Juwel der Filmkunst mit viel Gefühl und eindrucksvoller Haltung.

THE SHAPE OF WATER B/R: Guillermo del Toro. D: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Doug Jones. USA 2017, 124 Min., FSK: ab 16, zehnte Woche!

#### DIE DUNKELSTE STUNDE

Mai 1940: Die Kriegserfolge der Nazis haben den Rücktritt des Premierministers Chamberlain zur Folge. Nur dem allerdings reichlich unpopulären Winston Churchill traut man zu, die Lage in den Griff zu bekommen.

DARKEST HOUR R: Joe Wright. D: Gary Oldman, Kristin Scott Thomas, Lily James, Ben Mendelsohn. GB 2017, 126 Min., FSK: ab 6, 13. Woche!

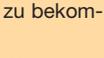
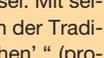
#### DAS PFERD AUF DEM BALKON

Seine Mutter nennt ihn liebevoll „Querkopf“: Mika ist eine Mathe-As, kann nicht lügen, hasst Witze und will um exakt 14.17 Uhr sein Essen haben. Dann entdeckt er auf einem Nachbarbalkon ein Rennpferd. Diese tierische Überraschung ändert das Leben des leicht autistischen Jungen und vieler seiner Nachbarn in einem Wiener Gemeindehaus.

Österreich 2012, 93 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 7, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!

WEITERHIN IM PROGRAMM!!

TIPP DER WOCHE



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 19.4. - 25.4.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>SOLANGE ICH ATME</b>	19.00	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40
<b>3 TAGE IN QUIBERON</b>	16.00 20.30						
<b>TRANSIT</b>	18.20 20.45						
<b>DIE VERLEGERIN</b>	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
<b>SHAPE OF WATER</b>	21.20	21.20	21.20	21.20	21.20	21.20	21.20
<b>JIM KNOPF + LUKAS...</b>	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15
<b>FRAU WILDENHAHN</b>	16.00		11.30				
<b>ARTHUR &amp; CLAIRE</b>			14.30	11.45			
<b>DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER</b>			13.45				
<b>ZWEI HERREN IM ANZUG</b>				13.20			
<b>DIE DUNKELSTE STUNDE</b>				11.20			
<b>Jugend im Gleichschritt: HITLERJUNGE QUEX</b>				13.30			
<b>NAHOSTFILMWOCHEN: GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER</b>					19.00		
<b>A + F: ERICH MENDELSON - VISIONEN FÜR DIE EWIGKEIT</b>						18.30	
<b>DAS PFERD AUF DEM BALKON</b>			14.00	14.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

#### DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

##### MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING

Die Tochter ist unerwartet schwanger, der Job ist weg und die Wechseljahre bringen heftige körperliche Veränderungen: Aurora hat es im Moment alles andere als leicht. Doch als sie ihre erste große Liebe wieder trifft, beschließt die Mittfünfzigerin, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. „Madame Aurora und der Duft von Frühling“ erzählt auf charmante, leichtfüßige Weise von den Tücken des Älterwerdens. Die Wohlfühl-Komödie ist durchzogen von raffiniertem Witz, geschickt eingestreuter Sozialkritik und vermittelt ihre zentralen Botschaften jederzeit glaubhaft. (programmokino.de)

##### 7 TAGE IN ENTEBBE

1976: Eine Gruppe palästinensischer und deutscher Terroristen kapert die Air-France-Maschine 139 auf ihrem Flug von Tel Aviv nach Paris und erzwingt eine Landung in Entebbe, Uganda. Die israelischen Geiseln an Bord sollen gegen palästinensische Gefangene ausgetauscht werden – mit einem Ultimatum von nur einer Woche. Die Ereignisse um die Entführung eines Flugzeugs und die anschließende Befreiung der Geiseln, die sich 1976 im ugandischen Entebbe zutrugen, beschreibt José Padilha in seinem neuen Film

##### EARLY MAN – STEINZEIT BEREIT

Die britische Filmschmiede Aardman Animation Studios ist untrennbar mit dem Metier der Knetanimation verbunden. Nach „Chicken Run“ und „Wallace & Gromit - Auf der Jagd nach dem Riesenkaninchen“ inszeniert Nick Park mit „Early Man“ seinen dritten Kinofilm für das Erfolgsstudio. In der Vorzeit bringt der gewitzte Steinzeitmensch Dug zusammen mit seinem Kumpel, dem prähisto-



rischen Wildschwein Hognob, seinen Stamm dazu, gemeinsam den Kampf gegen die erobertglüsternden und ob ihrer Fortschrittlichkeit überheblichen Bronzezeitmenschen aufzunehmen. Die Entscheidung fällt beim Fußballspiel.



„7 Tage in Entebbe“, der sich offensiv zwischen alle Stühle setzt, bewusst ambivalent ist und sich als Plädoyer für Gespräche zwischen Israel und den Palästinensern versteht.



#### LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

## Architektur und Film



#### Di 18.30 | ERICH MENDELSON - VISIONEN FÜR DIE EWIGKEIT

Ein junger Architekt schickt seiner 16-jährigen Geliebten von der Front des Ersten Weltkriegs Briefe mit Zeichnungen organischer Gebilde und philosophischen Gedanken. Daraus entsteht eine lebenslange Verbindung, in der Erich Mendelsohn zu einem der wichtigsten Architekten des 20. Jahrhunderts reift. Mittelpunkt des Films ist die Liebesgeschichte zwischen Erich und Luise Mendelsohn, die durch wiederentdeckte Briefe und Memoiren lebendig wird. Es wird deutlich, wie eng Mendelsohns Schaffensprozess mit seiner Liebesgeschichte verknüpft war. B/R Duki Dror. I/PL/USA/D 2011, 70 Min., FSK: ab 0.

## TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77  
33602 Bielefeld  
Fax 0521 • 6 20 30  
info@timsleihwagen.de  
www.timsleihwagen.de



• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

## 6. Nahost-Filmwochen



#### Di 19.00 | GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER

Bauunternehmer Ahmad hat eine tolle Idee: Anstatt einen vorab bezahlten Auftrag zu erfüllen, verwendet er das Geld lieber für eine Investition in ein Dutzend Laptops, denn mit denen lässt sich in Jordanien viel schneller viel mehr verdienen. Sein Auftraggeber und die Polizei finden das aber gar nicht lustig und Ahmad wandert ins Gefängnis. Mit der Zeit findet er richtiggehend Gefallen am All-Inclusive-Service dieser Institution. Unterdessen kommt es in der Außenwelt zu einem Wettlauf um die begehrten Laptops. **Mit einem einführenden Vortrag von Christian Hanelt, Nahost-Experte der Bertelsmann-Stiftung.**

BLESSED BENEFIT R: Mahmoud al Massad. D: Ahmad Taher, Maher Khamash, Odai Hijazi. JOR/D/NL 2016, 87 Min., FSK: ab 6.



## Neu im Programm

### LADY BIRD

Wunderbares, großes Kino: Greta Gerwigs Dramödie über eine junge Rebellin ist bis in die winzigsten Details gelungen - ein Film für alle, die das Kino und das Leben lieben: Lady Bird wünscht sich nichts sehnlicher, als endlich ihrem Provinznest zu entkommen. Aber dafür braucht sie einen Schulabschluss, einen möglichst guten, wenn's geht. Doch bevor es so weit ist, macht sie erste Erfahrungen mit Jungs, ärgert sich mit ihrer Familie herum und wird ganz peu à peu erwachsen. Herausragende Darsteller, allen voran Saoirse Ronan als Lady Bird, und ein kluges, warmherziges Drehbuch machen den Film zum Kinoerlebnis allerersten Güte. (programmokino.de)



Der Alltag von Christine „Lady Bird“ McPherson (Saoirse Ronan) im kalifornischen Sacramento besteht aus High School-Routine, Familientrouble und ersten ernüchternden Erfahrungen mit Jungs. Kein Wunder also, dass die 17-Jährige davon träumt, flügge zu werden. Im echten Leben rebellierte sie mit Leidenschaft und Dickköpfigkeit gegen die Enge in ihrem Elternhaus. Doch allzu leicht macht ihre Mutter (Laurie Metcalf) dem eigenwillig-aufgeweckten Teenager die Abnabelung natürlich nicht, und so ziehen alle beide zwischen Trotz, Wut und Resignation immer wieder sämtliche Gefühlsregister.

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, Lucas Hedges, USA 2017, 95 Min., FSK: ab 0, Erstausführung!



Reservierung: 0521 64370 und [www.kamera-filmkunst.de](http://www.kamera-filmkunst.de)

## DIE PARISERIN – AUFTRAG BASKENLAND



In „Die Pariserin – Auftrag Baskenland“ setzt Ludovic Bernard einen humorvollen Culture-Clash rund um eine Pariserin im Baskenland in Szene, der mit verspielter Romantik und einem Schuss Action daherkommt. Das Ergebnis ist kurzweilige und abwechslungsreiche Unterhaltung. Die bildschöne und erfolgreiche Großstadtplanze Sibylle reist im Auftrag ihrer Firma ins malerische Baskenland, um einen alteingesessenen Familienbetrieb aufzukaufen. Schnell wird sie mit der Sturheit der Dorfbewohner sowie deren unwüchsigen Lebensart konfrontiert. Zudem erliegt sie dem Charme Ramuntxos, des Neffen des Geschäftsinhabers. Er zeigt ihr, worauf es im Leben mehr als auf Geld und Erfolg wirklich ankommt: auf die Liebe.

MISSION PAYS BASQUE R: Ludovic Bernard. D: Élodie Fontan, Florent Peyre, Daniel Prévost, Nicolas Bridet. Frankreich 2017, 98 Min., FSK: ab 0, Erstausführung!



### WILDES HERZ

Mitreißend und voller Energie porträtiert „Wildes Herz“ die beliebtesten Punk-Rocker aus dem Norden, „Feine Sahne Fischfilet“. Doch Charlie Hübners Regie-Debüt ist sehr viel mehr als eine Musikdoku für die Fans - er zeigt den alarmierenden Rechtsruck der letzten Jahre in Mecklenburg-Vorpommern und wie sich die Band um den sympathischen Frontmann Jan „Monchi“ Gorkow mit Neonazi-Gewalt, AfD-Wahlerfolgen und perspektivlosen Jugendlichen auseinandersetzt, indem sie nicht nur musikalisch Präsenz zeigt. Dass es immer noch politisierte Jugendkulturen gibt, die etwas bewegen können und linker Kampfgeist und Lokalpatriotismus kein Widerspruch sein müssen, macht Hübners Film dabei auf unterhaltsame Weise deutlich.

B/R: Charly Hübner & Sebastian Schultz. Mit Jan „Monchi“ Gorkow, Kai Irrgang, Olaf Ney, Christoph Sell, Max Bozlin, Jacobus North. D 2017, 94 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



### DAS ETRUSKISCHE LÄCHELN

Die Schweizer Produzentenlegende Arthur Cohn (Die Kinder des Monsieur Mathieu) erzählt mit DAS ETRUSKISCHE LÄCHELN die bewegende Geschichte eines grantigen alten Mannes, der sich aus gesundheitlichen Gründen auf den Weg von seiner abgelegenen schottischen Insel zu seinem Sohn nach San Francisco macht. Sein Leben nimmt eine unerwartete Wendung durch die Liebe zu seinem kleinen Enkel. „Wenn der mürrische Schotte mit neuen kulinarischen Eigenheiten wie der Molekularküche konfrontiert wird, sind Lacher garantiert.“ (cinema.de)

THE ETRUSCAN SMILE R: Mihal Brezis, Oded Binnun. D: Brian Cox, JJ Feild, Thora Birch, Rosanna Arquette, Peter Coyote. USA 2017, 108 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!

### FILMSTARS DON'T DIE IN LIVERPOOL

Basierend auf Peter Turners Memoiren folgt der Film der verspielten, aber zugleich leidenschaftlichen Beziehung zwischen Turner (Jamie Bell) und der exzentrischen Schauspielerin und Oscar®-Preisträgerin Gloria Grahame (Anette Bening) im Liverpool von 1978.

R: Paul McGuigan. D: nnette Bening, Jamie Bell, Stephen Graham, Vanessa Redgrave, Julie Walters. GB 2017, 106 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



## DIE NACHT DER NÄCHTE

In sehr eindringlichen Portraits erzählen die Schwestern Yasemin und Nesrin Samdereli von vier Paaren in Deutschland, Japan, Indien und den USA, die jeweils seit mehr als 50 Jahren gemeinsam durchs Leben gehen. Es ist schwer, diesen sehr sehenswerten Film ohne ein Lächeln zu verlassen.

B/R: Yasemin Samdereli, Nesrin Samdereli. Dokumentarfilm. D 2017, 97 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!

## DAS MÄDCHEN AUS DEM NORDEN



Das samische Mädchen Elle Marja sagt sich als junges Mädchen von ihrer Familie los und macht sich auf in den schwedischen Süden. In meist zurückhaltenden Farben und in wunderschönen Bildern zeichnet Amanda Kernell das differenzierte und gleichzeitig zärtliche Porträt eines ganz besonderen Mädchens, das sich nicht anpassen will und dafür ihre Herkunft verleugnet. Das ist tatsächlich große Filmkunst und auf unspektakuläre Art sehr ergreifend. (programmokino.de)

SAMEBLOD B/R: Amanda Kernell. D: Lene Cecilia Sparrok, Erika Sparrok, Maj Doris Rimpi, Julius Fleischanderl. Schweden/Dänemark/Norwegen 2016, 113 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



### THE DEATH OF STALIN

Moskau, 2. März 1953. Ein Mann liegt nach einem Schlaganfall im Sterben. Bald wird er das Zeitliche segnen - und wer es jetzt richtig anstellt, kann seinen Platz einnehmen. Der sterbende Mann heißt Josef Stalin: Generalsekretär der UdSSR, Diktator, Tyrann und Massenmörder. „Eine der lustigsten und witzigsten politischen Satiren unserer Zeit“ (Hollywood Reporter)

B/R: Armando Iannucci. D: Steve Buscemi, Simon Russell Beale, Jeffrey Tambor, Michael Palin, Paul Whitehouse, Andrea Riseborough. F/UK/Belgien 2017, 108 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

### LUCKY

Lucky ist ein 90-jähriger Eigenbrötler, Atheist und Freigeist. Er lebt in einem verschlafenen Wüstenstädtchen im amerikanischen Nirgendwo und verbringt seine Tage mit bewährten Ritualen – Yoga und Eiskaffee am Morgen, philosophische Gespräche bei Bloody Mary am Abend. „Ein wundervoller Film über alles, was wichtig ist.“ (VARIETY)

R: John Carroll Lynch. D: Harry Dean Stanton, David Lynch, Tom Skerritt, Ron Livingston, Ed Begley. USA 2017, 89 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!

### THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

„Für uns schon jetzt sicher einer der besten Filme des Jahres!“ (filmstarts.de) Nachdem Monate vergangen sind, ohne dass der Mörder ihrer Tochter ermittelt wurde, greift Mildred Hayes zu einer aufsehenerregenden Maßnahme: Sie lässt drei Reklametafeln an der Stadteinfahrt von Ebbing mit provozierenden Sprüchen bedrucken.

B/R: Martin McDonagh. D: Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell, John Hawkes, Peter Dinklage. 116 Min., FSK: ab 12, 13. Woche!

### WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Ein bunter und besonders authentischer Film über die außergewöhnliche Reise eines jungen Paares, das in den Osten loszog, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkunden sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet.

B/R: Gwenn Weissner, Patrick Allgaier. Deutschland 2017, 127 Min., FSK: ab 0, 45. Woche!

## MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

## DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 19.4. - 25.4.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
LADY BIRD	16.30 18.30 20.30	16.30 18.30 20.30	16.30 18.30 20.30	18.30	16.30 18.30 20.30	16.30 <b>18.30</b> 20.30	16.30 18.30
DIE PARISERIN - AUFTRAG BASKENLAND	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
WILDES HERZ	21.30	21.30	21.30	21.30	21.30	21.30	21.30
THE DEATH OF STALIN	21.00	21.00	21.00	<b>21.00</b>	21.00	21.00	21.00
D. ETRUSK. LÄCHELN	19.15	19.15	19.15	19.15	19.15	19.15	19.15
THREE BILLBOARDS ...		17.00	17.00	17.00	17.00		
D.MÄDCHEN A. D. NORDEN	17.00					17.00	17.00
DIE NACHT D. NÄCHTE	17.00						
LUCKY				15.00			
WEIT. ...				14.30			
FILMSTARS DON'T DIE IN LIVERPOOL				13.30			
KMG: VOM BAUEN DER ZUKUNFT - 100 JAHRE BAUHAUS				16.00			
?!?SNEAK_PREVIEW?!?						21.00	

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

## DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

### A BEAUTIFUL DAY



Tochter eines Senators bringt er heil zurück – bis der Fall aus dem Ruder läuft. Ungewöhnlich inszenierter, beeindruckender Thriller von Lynne Ramsay mit einem famosen Joaquin Phoenix. Kurzum: „A Beautiful Day“ hat das Zeug zum Kultfilm. (programmokino.de)

### HERRLICHE ZEITEN

Leicht gelangweilt leben die Gartenarchitektin Evi Müller-Todt und ihr Mann Claus, ein Schönheitschirurg, in ihrer Villa. Auf der Suche nach einer Haushaltshilfe schaltet Claus in Rotweinlaune eine Anzeige: „Sklave/in gesucht“. Bald darauf stehen Bartos und seine Frau Lana vor der Tür: Gepflegt,

ab 26. April gebildet und dienstfertig, sind die beiden bereit, sich freiwillig in ein Herr-Knecht-Verhältnis zu begeben. Die beiden Paare vereinbaren eine Probephase ... Gesellschaftssatire von Oskar Roehler nach Thor Kunkels Roman „Subs“.

ELEANORE & COLETTE ab 3. Mai Die Psychiatrie als Raum ohne Menschlichkeit prangerte erstmals der Kultklassiker „Einer flog übers Kuckucksnest“ an. Nun rückt Regisseur Bille August das Tabuthema wieder ins Blickfeld. Berührend zeigt der dänische Oscar-Preisträger den Kampf der mutigen Psychiatriepatientin Eleanor Riese, basierend auf einer wahren Geschichte, gegen die Pharmaindustrie für mehr Selbstbestimmung. Grandios unterstützt sie dabei ihre streitbare Anwältin. Exzellent verkörpert werden die beiden Alltagsheldinnen von der zweifachen Oscar-Preisträgerin Hilary Swank und dem Londoner Ausnahmetalent Helena Bonham-Carter.



## KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

## • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

## So 16h | Kino mit Gästen



### VOM BAUEN DER ZUKUNFT – 100 JAHRE BAUHAUS

Architektur im Dienste des Menschen mit Kunst, Design und Handwerk zu vereinen war Ziel der legendären Bewegung. Selbst die Nazis schafften es nicht, das Bauhaus und seine radikal gesellschaftlich künstlerische Utopie vollständig auszulöschen. Architektur und Stil blieben wegweisend für spätere Jahrzehnte. Mit ihrer inspirierenden Doku gelingt es den beiden Filmemachern Thomas Tielsch und Niels Bolbrinker anlässlich des im nächsten Jahr bevorstehenden 100jährigen Jubiläums

für das Bauhaus-Erbe zu begeistern. Konsequenz zeigen sie auf, dass unsere Gesellschaft gestaltbar ist. (programmokino.de) **Thomas Tielsch stellt seinen Film persönlich vor. Der Film ist ab 26. April regulär im Programm.**

## 27.4 20h | Kino mit Gästen



### WERNER

So stellt man sich eigentlich einen Westernheld vor. Sagt zumindest einer von Werners Weggefährten über den 74jährigen Bielefelder. Genau wie bei Bielefeld selber, bleibt bis zum Ende unklar, ob Werner wirklich so existiert (hat). Aber so viel steht fest: Auf seine Art und Weise ist er ein Held. Skurriles Biopic zum Liebhaben über einen Mann, der seinen Weg geht, trotz oder gerade wegen aller Widrigkeiten. **Rainer Bärensprung und sein Protagonist Werner Herzog werden ihren Film persönlich in der Kamera vorstellen.** B/R: Rainer Bärensprung. Deutschland 2016, 46 Min., FSK: o.A.



# Nicht zögern. Machen!



[www.sparkasse-bielefeld.de](http://www.sparkasse-bielefeld.de)

Wir helfen. Schnell und unkompliziert. Sparkassen-Autokredit.

